

## ZBB 2015, 152

### **KWG § 1 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1; BGB § 307**

**Erlaubnispflichtiges Einlagengeschäft – Unwirksamkeit sog. qualifizierter Rangrücktritte mit vorinsolvenzlicher Durchsetzungssperre**

VG Frankfurt/M., Beschl. v. 26.11.2013 – 9 L 2958/13.F, ZIP 2015, 367 = ZInsO 2014, 1865

#### **Leitsatz des Gerichts:**

**Das Einlagengeschäft gem. § 1 Abs. 1 Satz 2 № 1 KWG liegt dann vor, wenn ein Finanzdienstleister i. S. d. KWG durch die dem Publikum angebotenen Werbe- und Vertragsunterlagen den Eindruck eines unbedingten Rückzahlungsanspruchs erweckt. Hieran ändert auch die vertragliche Vereinbarung eines qualifizierten Rangrücktritts nichts, wenn sie dem Transparenzgebot des § 307 Abs. 1 Satz 2 BGB zuwiderläuft.**